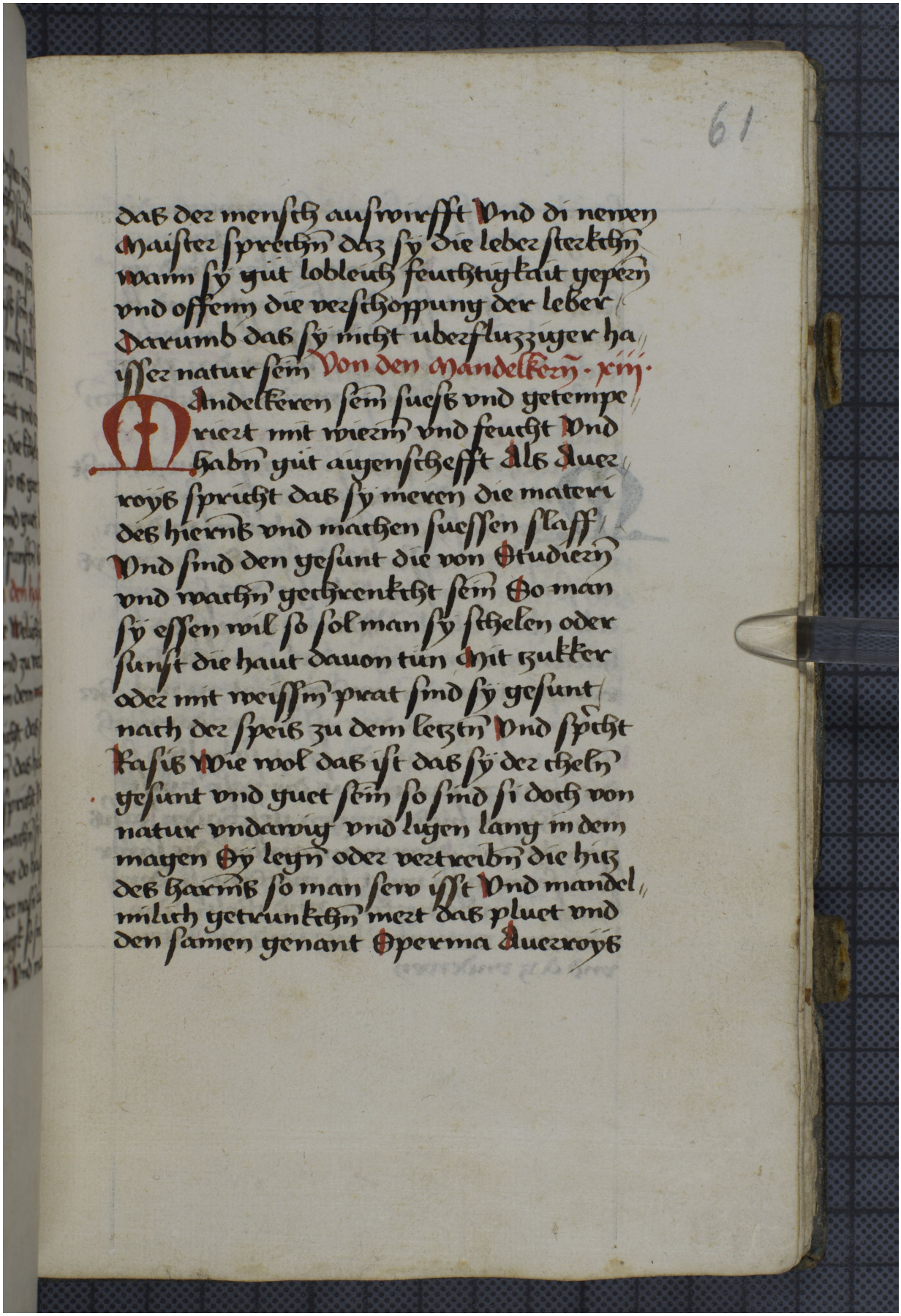
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=32476
Copyright: Schlierbach, Zisterzienserkloster



61

das der mensch auswirfft Vnd di newen
Maister sprechen daz sy die leber strekchen
warm sy gut lobleuch feuchtigkaut geben
vnd offenn die verstopfung der leber
darumb das sy nicht uberfluzzuger ha
ysser natur sein Von den mandelkern · xiij ·
Mandelkeren sein suesz vnd getempe
riert mit wiern vnd feucht Vnd
habn gut augenstheffft als Auer
roys spricht das sy meren die materi
des hirnes vnd machen suessen slaff
Vnd sind den gesunt die von studiern
vnd wachn gehrenkcht sein So man
sy essen wil so sol man sy schelen oder
sunst die haut dauon tun mit zukker
oder mit weyssm preat sind sy gesunt
nach der speis zu dem letzten Vnd spricht
Rasis Wie wol das ist das sy der chelen
gesunt vnd guet sein so sind si doch von
natur vndawy vnd lugen lang in dem
magen Sy leyn oder vertreibn die hitz
des harnes so man sew isst Vnd mandel
milich getrunkchen mert das pluet vnd
den samen genant Sperma Auerroys